

Innovation in der Press-Technologie

Mit dem neuen Rohling IPS e.max Press Multi lassen sich durch einen einzigen Pressvorgang hochästhetische Restaurationen mit natürlichem Farbverlauf herstellen.



IPS e.max Press Multi ist der erste polychromatische Rohling für die Press-Technologie. Er eignet sich zur Herstellung monolithischer Front- und Seitenzahnkronen sowie von Veneers – mit einem natürlichen Farbverlauf von Dentin zur Schneide. Bei der Herstellung von Restaurationen mit diesem

Rohling erübrigt sich zeitaufwendiges Schichten. Somit erfüllt der IPS e.max Press Multi-Rohling hohe Ansprüche an Wirtschaftlichkeit und Ästhetik.

Die polychromatischen Restaurationen werden mittels einer innovativen, vom Hersteller Ivoclar Vivadent patentierten Verarbeitungstechnik hergestellt und mit neuen Zubehörkomponenten und den intuitiv bedienbaren Pressöfen EP 3010 oder EP 5010 effizient gepresst und abschließend glasiert. Falls gewünscht, kann alternativ ein Charakterisierungs-/Glasurbrand mit den abgestimmten IPS e.max Ceram-Malfarben durchgeführt werden.

Wie die einfarbigen IPS e.max Press-Rohlinge besteht auch der neue Multi-Rohling aus der klinisch bewährten Lithiumdisili-



Infos zum Unternehmen

katglaskeramik, die eine Biegefestigkeit von 400 MPa besitzt.

Die IPS e.max Press Multi-Rohlinge gibt es in einer Rohlingsgröße sowie in den neun gängigsten A–D-Farben und in einer Bleach-Farbe. Sie sind seit Oktober 2014 erhältlich. **ZT**

IPS e.max® und Programat® sind eingetragene Warenzeichen der Ivoclar Vivadent AG.

ZT Adresse

Ivoclar Vivadent GmbH
Postfach 11 52
73471 Ellwangen, Jagst
Tel.: 07961 889-0
Fax: 07961 6326
info@ivoclarvivadent.de
www.ivoclarvivadent.de

ANZEIGE

**Azubi-Aktion
JETZT
KOSTENLOS
INSERIEREN**

**Heute Putzmuffel!
Morgen ZFA?**

jetzt informieren

in Kooperation mit: **ZAHNLUCKEN**
ALLE FREIEN STELLEN DER ZAHNHEILKUNDE

» Jobbörse auf ZWP online

Schnell und einfach – Mitarbeiter oder Traumjob unter www.zwp-online.info/jobsuche finden

Ohne Isolierung

Die Zahnfleischmaske von BRIEGELDENTAL ist auch ohne Isolierung verwendbar.

Seit nunmehr zwei Jahren ist die fräsbare Zahnfleischmaske der Firma BRIEGELDENTAL erfolgreich auf dem Dentalmarkt etabliert. Die Besonderheit der Zahnfleischmaske ist die Verarbeitung speziell bei Polyetherabdrücken. BRIEGELDENTAL gibt die 99%ige Garantie, dass keine weitere Isolierung benötigt wird. So kann eine hohe Präzision bei der Verarbeitung erzielt werden.

„Wir empfehlen dennoch, bei Zahnfleischmasken, die im Vorwall verarbeitet werden, eine Isolierung“, rät David Christopher Briegel, Inhaber von BRIEGELDENTAL.

Eine weitere vorteilhafte Eigenschaft ist, dass Silikon gescannt werden kann, ohne pudern zu müssen. Dies erspart einen weiteren Arbeitsschritt. Durch die thixotropen Eigenschaften fließt das Material zudem nicht mehr davon und im Abdruck müssen keine Grenzen geschaffen werden.

Die Vorteile im Überblick

- fräsbare mit jedem Fräser
- keine Isolierung notwendig bei Polyetherabdrücken
- scanfähig ohne Puder

- hohes Stehvermögen, lässt sich ohne Abgrenzungen im Abdruck applizieren

Über BRIEGELDENTAL

BRIEGELDENTAL ist Hersteller zahlreicher innovativer Produkte, wie formaldehydfreiem Gips, Brenngutträgersets, Bimssteinpulver auf natürlicher Basis und hautverträglichem Isoliermittel. **ZT**



ZT Adresse

BRIEGELDENTAL
David Christopher Briegel
Tegernseer Landstr. 2
82054 Sauerlach
Tel.: 08104 889690
Fax: 08104 6287733
info@gesundezahntechnik.de
www.gesundezahntechnik.de

Optimale Bissregistrierung

CMD-Spezialisten empfehlen StoneBite®.

Häufiger Kopf- und Gesichtsschmerz, bis hin zu Nackenproblemen, können Hinweise auf eine Craniomandibuläre Dysfunktion sein. Oft lindert beispielsweise eine Aufbisschiene die Beschwerden. Zuvor muss jedoch immer der Biss optimal registriert werden. Hier wird von CMD-Spezialisten das mit dem Four-Star-Award ausgezeichnete Bissregistrator StoneBite® von der Dreve Dentamid GmbH eingesetzt. Der Anwendungskomfort und die hohe Stabilität sind der Grund. CMD-spezialisierte Zahnärzte nutzen deshalb das mit 48 Shore D sehr harte Silikon. Besonders Zahntechniker loben StoneBite® für die sehr gute Schneid- und Fräsbarekeit sowie die exakte Darstellung. Zudem sind die lange Lagerstabilität und die optimale Reponierbarkeit unbedingte Voraussetzung in der CMD-Therapie. StoneBite® bleibt während des Abbindeprozesses temperaturstabil, welches die Behandlung diskordinierter Patienten sehr erleichtert. Sogar an die

logistische Herausforderung einer modernen Praxis wurde gedacht: So lässt sich StoneBite® mittels aufgedrucktem HIBC-Codes via Scanner sehr einfach zum jeweiligen Patienten zuordnen. So wird nebenbei die lückenlose und komfortable Dokumentation in der Praxis unterstützt. Betriebswirtschaftlich denkende Anwender können sich vom attraktiven Preis-Leistungs-Verhältnis überzeugen. **ZT**



Infos zum Unternehmen

ZT Adresse

Dreve Dentamid GmbH
Max-Planck-Straße 31
59423 Unna
Tel.: 02303 8807-40
Fax: 02303 8807-55
info@dreve.de
www.stonebite.de